



FORSCHUNGSGHEFT
«WAS DIE DINGE
ERZÄHLEN»
von

ERDGESCHOSS

«Relief – Blick von oben»

Welche Kantone und Länder findest du auf dem Relief?

1. Aargau
2. Bern
3. Zürich
4. Schaffhausen
5. Basel-Stadt
6. Basel-Land
7. Solothurn
8. Zug
9. Luzern
10. Deutschland
11. Liechtenstein

Das Relief wurde vom Geograf und Lehrer Toni Meyer gebaut. In seiner Freizeit baut er Reliefs. An diesem hier arbeitete er mehr als 5000 Stunden. Alles ehrenamtlich!



naturama
das Aargauer Naturmuseum

© Naturama Aargau, Bildung, www.naturama.ch

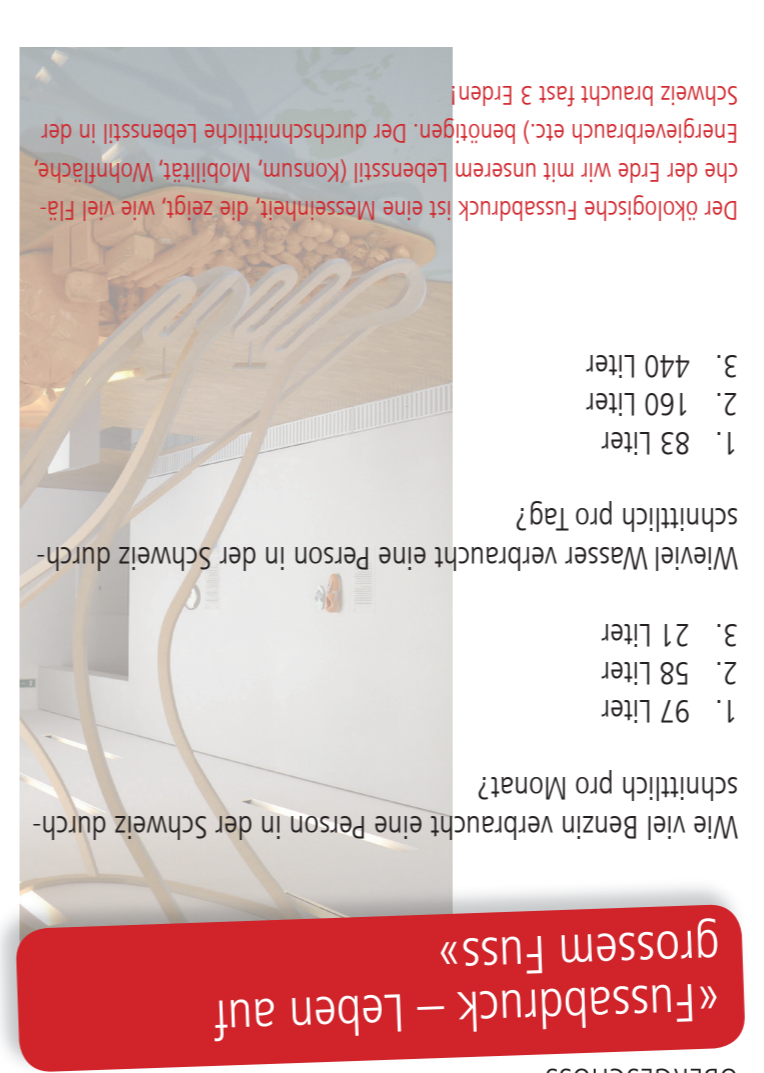
ERDGESCHOSS

«Zwergmäuse – klein und flink»

Was tun die Zwergmäuse mit dem Schwanz?

1. winken
2. balancieren
3. Luft zufächeln
4. sich festhalten
5. sich gegenseitig begrüßen
6. klettern

Zwergmäuse sind im Kanton Aargau noch nicht beobachtet worden. In ihrem Lebensraum, dem Schilfgürtel, sind sie sehr schwierig nachzuweisen. Beobachtet wurden sie in der Schweiz vor allem am Neuenburgersee.



«Fussabdruck – Leben auf grossem Fuss»

OBERGESCHOSS

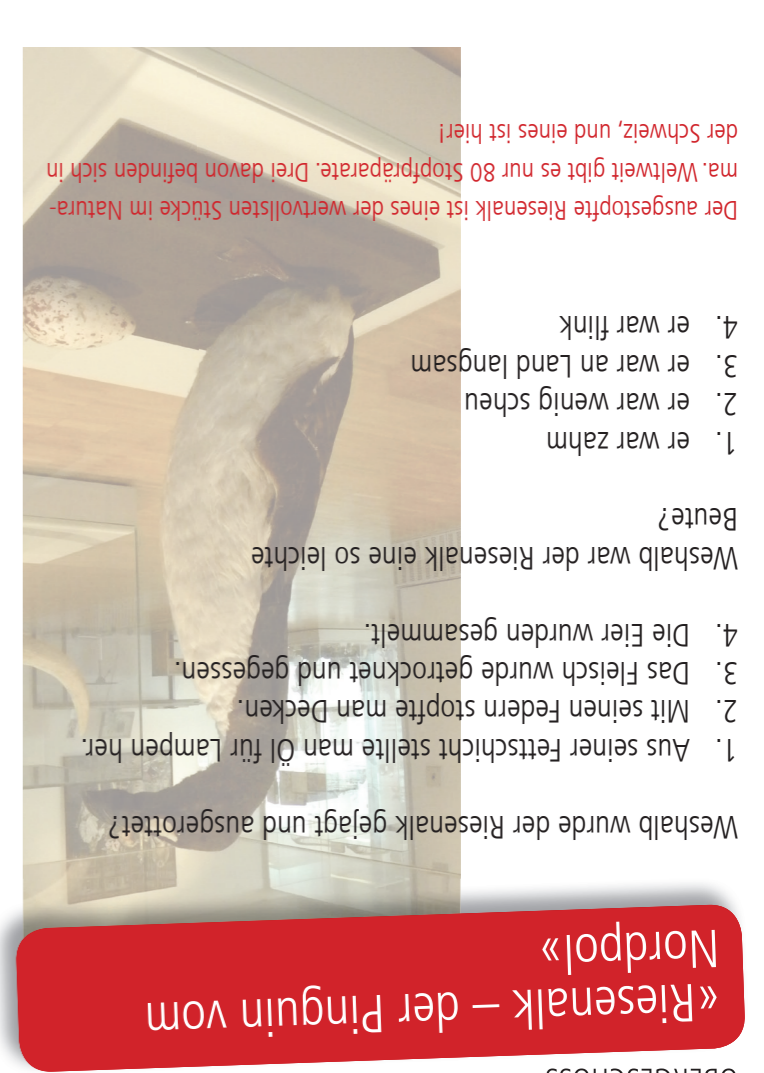
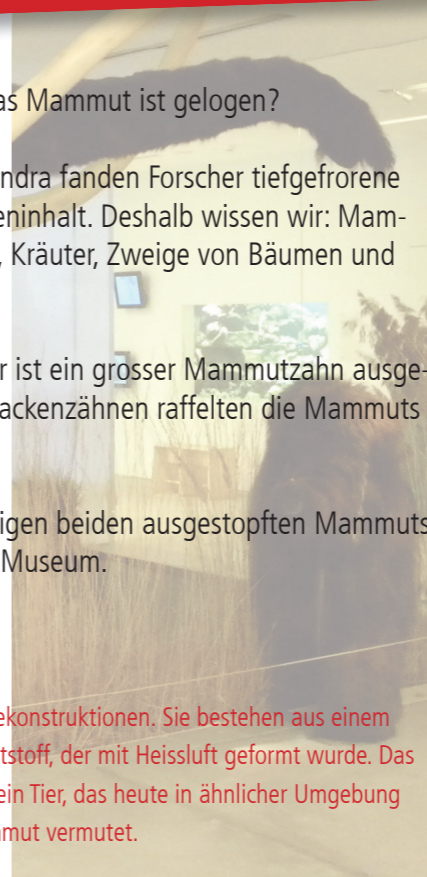
UNTERGESCHOSS

«Mammut – riesig wie ein Elefant»

Welche Aussage über das Mammut ist gelogen?

1. In der Sibirischen Tundra fanden Forscher tiefgefrorene Mammuts mit Mageninhalt. Deshalb wissen wir: Mammuts frassen Gräser, Kräuter, Zweige von Bäumen und Sträuchern.
2. Links auf dem Tablar ist ein grosser Mammutzahn ausgestellt. Mit solchen Backenzähnen raffelten die Mammuts ihr Grünfutter.
3. Hier stehen die einzigen beiden ausgestopften Mammuts in einem Schweizer Museum.

Die beiden Mammuts sind Rekonstruktionen. Sie bestehen aus einem Holzgerüst, darüber ein Kunststoff, der mit Heissluft geformt wurde. Das Fell ist von Moschusochsen: ein Tier, das heute in ähnlicher Umgebung lebt, wie man dies vom Mammut vermutet.



«Riesenalk – der Pinguin vom Nordpol»

OBERGESCHOSS

UNTERGESCHOSS

«Plateosaurus – ein zahmer Pflanzenfresser»

Knochen kreuz und quer: so findet man Dinosaurier bei Ausgrabungen. Aus diesem Durcheinander rekonstruieren Forscher und Forschinnen ein ganzes Skelett. Such doch auch mal! Welche Knochen aus dem Originalfundstück findest du im Skelett wieder?

1. Kiefer
2. Schlüsselbein
3. Rippe
4. Schulterblatt
5. Schädelknochen

Dieses Plateosaurus skelett besteht nicht aus echten Knochen, sondern aus Abgüssen von Originalknochen, die in Trossingen (Süddeutschland) gefunden wurden.



Wie viel Benzin verbraucht eine Person in der Schweiz durchschnittlich pro Monat?
1. 97 Liter
2. 58 Liter
3. 21 Liter

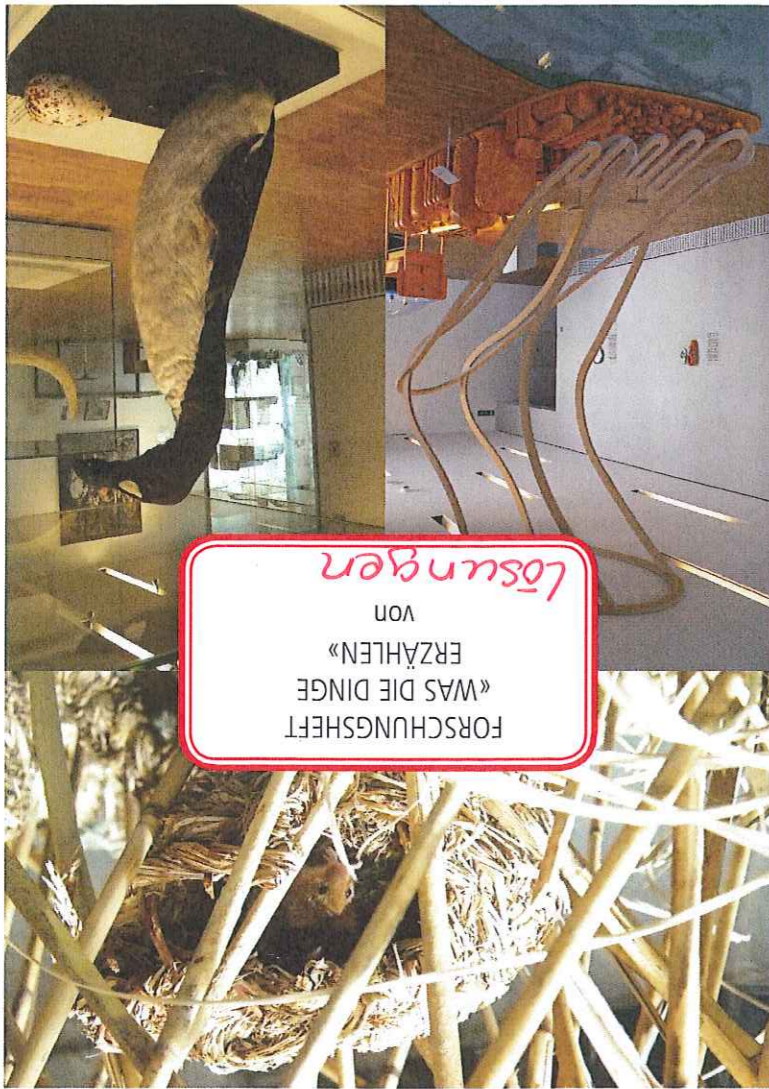
Wieviel Wasser verbraucht eine Person in der Schweiz durchschnittlich pro Tag?
1. 83 Liter
2. 160 Liter
3. 440 Liter

Der ökologische Fussabdruck ist eine Messgrösse, die zeigt, wie viel Fläche der Erde wir mit unserem Lebensstil (Konsum, Mobilität, Wohnfläche, Energieverbrauch etc.) benötigen. Der durchschnittliche Lebensstil in der Schweiz braucht fast 3 Erden!

Weshalb wurde der Riesenalk gefügt und ausgerottet?
1. Aus seiner Fettschicht stellte man Öl für Lampen her.
2. Mit seinen Federn stopfte man Decken.
3. Das Fleisch wurde getrocknet und gegessen.
4. Die Eier wurden gesammelt.

Weshalb war der Riesenalk eine so leichte Beute?
1. er war zahm
2. er war wenig scheu
3. er war an Land langsam
4. er war flink

Der ausgestopfte Riesenalk ist eines der wertvollsten Stücke im Naturama. Weltweit gibt es nur 80 Stopfpräparate. Drei davon befinden sich in der Schweiz, und eines ist hier!



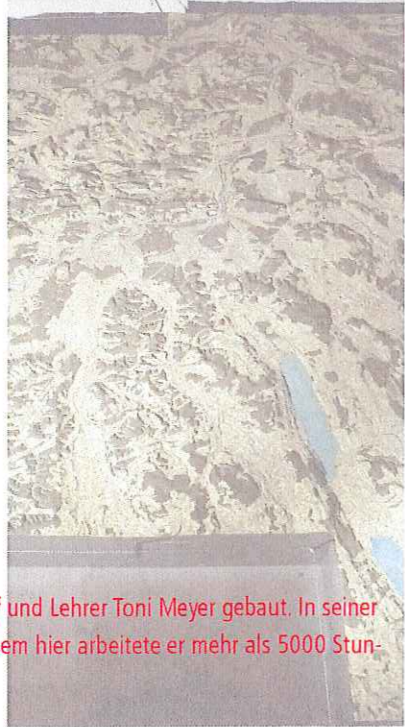
Lösungen
von
«WAS DIE DINGE
FORSCHUNGSGEHT
ERZÄHLEN»

ERDGESCHOSS

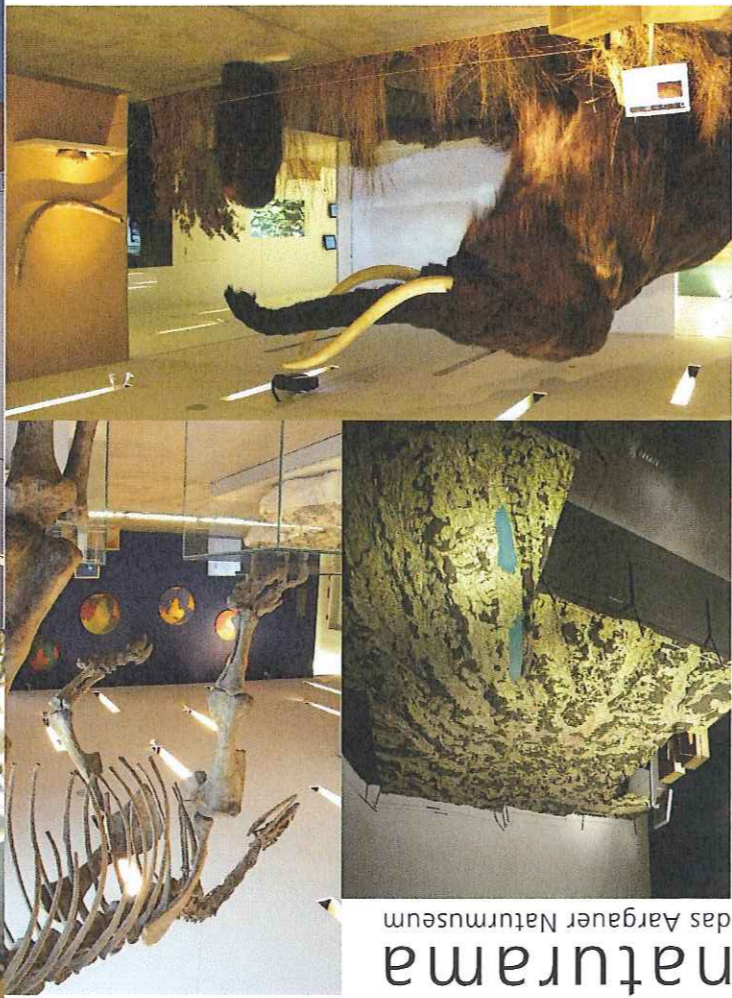
«Relief – Blick von oben»

Welche Kantone und Länder findest du auf dem Relief?

1. Aargau
2. Bern
3. Zürich
4. Schaffhausen
5. Basel-Stadt
6. Basel-Land
7. Solothurn
8. Zug
9. Luzern
10. Deutschland
11. Liechtenstein



Das Relief wurde vom Geograf und Lehrer Toni Meyer gebaut. In seiner Freizeit baut er Reliefs. An diesem hier arbeitete er mehr als 5000 Stunden. Alles ehrenamtlich!



© Naturama Aargau, Bildung, www.naturamach

ERDGESCHOSS

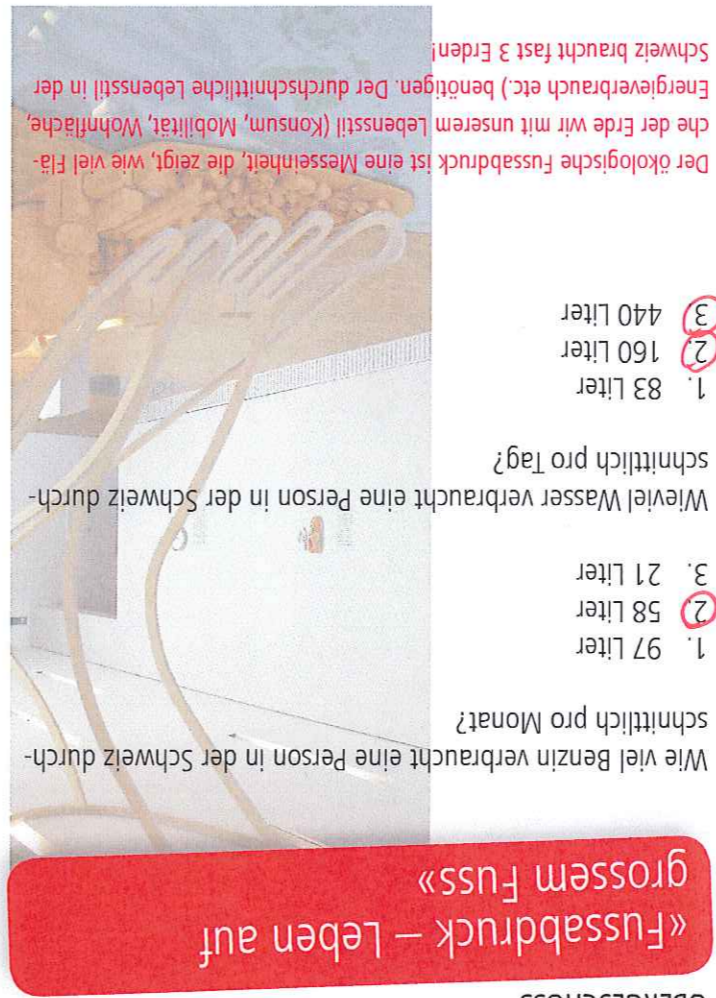
«Zwergmäuse – klein und flink»

Was tun die Zwergmäuse mit dem Schwanz?

1. winken
2. balancieren
3. Luft zufächeln
4. sich festhalten
5. sich gegenseitig begrüßen
6. klettern



Zwergmäuse sind im Kanton Aargau noch nicht beobachtet worden. In ihrem Lebensraum, dem Schilfgürtel, sind sie sehr schwierig nachzuweisen. Beobachtet wurden sie in der Schweiz vor allem am Neuenburgersee.



OBERGESCHOSS

UNTERGESCHOSS

«Mammut – riesig wie ein Elefant»

Welche Aussage über das Mammut ist gelogen?

1. In der Sibirischen Tundra fanden Forscher tiefgefrorene Mammuts mit Mageninhalt. Deshalb wissen wir: Mammuts frassen Gräser, Kräuter, Zweige von Bäumen und Sträuchern.
2. Links auf dem Tablar ist ein grosser Mammutzahn ausgestellt. Mit solchen Backenzähnen raffelten die Mammuts ihr Grünfutter.
3. Hier stehen die einzigen beiden ausgestopften Mammuts in einem Schweizer Museum.

Die beiden Mammuts sind Rekonstruktionen. Sie bestehen aus einem Holzgerüst, darüber ein Kunststoff, der mit Heissluft geformt wurde. Das Fell ist von Moschusochsen: ein Tier, das heute in ähnlicher Umgebung lebt, wie man dies vom Mammut vermutet.

«Fussabdruck – Leben auf grossem Fuss»

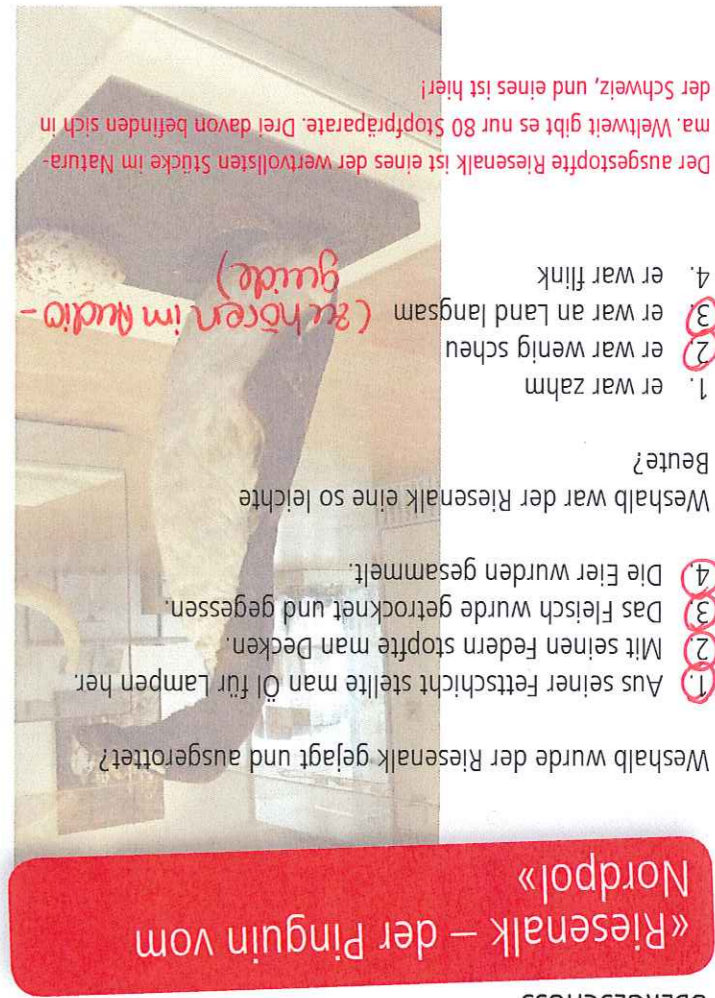
Wie viel Benzin verbraucht eine Person in der Schweiz durchschnittlich pro Monat?

1. 97 Liter
2. 58 Liter
3. 21 Liter

Wieviel Wasser verbraucht eine Person in der Schweiz durchschnittlich pro Tag?

1. 83 Liter
2. 160 Liter
3. 440 Liter

Der ökologische Fussabdruck ist eine Messinheit, die zeigt, wie viel Fläche der Erde wir mit unserem Lebensstil (Konsum, Mobilität, Wohnfläche, Energieverbrauch etc.) benötigen. Der durchschnittliche Lebensstil in der Schweiz braucht fast 3 Erdteile!



OBERGESCHOSS

UNTERGESCHOSS

«Riesensalk – der Pinguin vom Nordpol»

Knochen kreuz und quer: so findet man Dinosaurier bei Ausgrabungen. Aus diesem Durcheinander rekonstruieren Forscher und Forscherinnen ein ganzes Skelett. Such doch auch mal! Welche Knochen aus dem Originalfundstück findest du im Skelett wieder?

1. Kiefer
2. Schlüsselbein
3. Rippe
4. Schulterblatt
5. Schädelknochen

Dieses Plateosaurus skelett besteht nicht aus echten Knochen, sondern aus Abgüssen von Originalknochen, die in Trossingen (Süddeutschland) gefunden wurden.

Weshalb war der Riesensalk eine so leichte Beute?

1. er war zahm
2. er war wenig scheu
3. er war an Land langsam
4. er war flink

Der ausgestopfte Riesensalk ist eines der wertvollsten Stücke im Naturama. Weltweit gibt es nur 80 Stopfpräparate. Drei davon befinden sich in der Schweiz, und eines ist hier!

Weshalb wurde der Riesensalk gejagt und ausgerottet?

1. Aus seiner Fettschicht stellte man Öl für Lampen her.
2. Mit seinen Federn stopfte man Decken.
3. Das Fleisch wurde getrocknet und gegessen.
4. Die Eier wurden gesammelt.

«Riesensalk – der Pinguin vom Nordpol»

(zu hören im Audio-guide)